

L03277 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 2. 4. 1898

„Herrn D^r Arthur Schnitzler
Wien
IX. FrankgaÙe 1

„Nach diesem Regen ist wol nicht mehr viel zu sagen. Doch wenn es morgen nicht
5 sehr schön wird, komme ich gegen 3 zu Ihnen, und wir verabreden das Nähere.
Herzlichst

Salten

Frankenstein fährt event. mit.

- ✍ Versand durch Felix Salten am 2. 4. 1898 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 2. 4. 1898 in Wien
- © CUL, Schnitzler, B 89, A 2.
Postkarte, 238 Zeichen
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »1/1 Wien 1, 2. 4. 98, 7–8 V«. Stempel: »Wien 9/3 72, 2. 4. 98,
Bestellt«.
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »100«
- 4 *morgen*] Im *Tagebuch* notierte Schnitzler für den 3. 4. 1898: »Vorm. Bic. Prater.«
Womöglich wurde er von Salten und Clemens von Franckenstein begleitet?

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 2. 4. 1898. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03277.html> (Stand 14. Februar 2026)